KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Diez
Ortsgemeinde Eppenrod
AGS-Schlüssel: 14103038

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 732

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 749

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	361	49,317	371	50,683	732	100
davon Ausländer	14	50	14	50	28	3,825
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	52,941	8	47,059	17	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	5,882
gesamt	**370**	**49,399**	**379**	**50,601**	**749**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	4,645	41	5,601	75	10,246
10-19 Jahre	37	5,055	35	4,781	72	9,836
20-29 Jahre	36	4,918	30	4,098	66	9,016
30-39 Jahre	42	5,738	54	7,377	96	13,115
40-49 Jahre	48	6,557	44	6,011	92	12,568
50-59 Jahre	51	6,967	66	9,016	117	15,984
60-69 Jahre	64	8,743	47	6,421	111	15,164
70-79 Jahre	26	3,552	31	4,235	57	7,787
80-89 Jahre	23	3,142	21	2,869	44	6,011
90-99 Jahre	0	0	2	0,273	2	0,273
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**49,317**	**371**	**50,683**	**732**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,366	14	1,913	24	3,279
3-5 Jahre	12	1,639	14	1,913	26	3,552
6-15 Jahre	37	5,055	33	4,508	70	9,563
16-17 Jahre	8	1,093	11	1,503	19	2,596
18-20 Jahre	13	1,776	9	1,23	22	3,005
gesamt	**80**	**10,929**	**81**	**11,066**	**161**	**21,995**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,273	8	1,093	10	1,366
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	7	0,956	2	0,273	9	1,23
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,41	3	0,41	6	0,82
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,41	6	0,82	9	1,23
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	4	0,546	4	0,546	8	1,093
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,137	2	0,273	3	0,41
gesamt	**20**	**2,732**	**25**	**3,415**	**45**	**6,148**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	188	25,683	195	26,639	383	52,322
römisch-katholisch	64	8,743	66	9,016	130	17,76
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	0,41	2	0,273	5	0,683
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,093	9	1,23	17	2,322
ohne Angabe, gemeinschaftslos	98	13,388	98	13,388	196	26,776
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,137	1	0,137
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**361**	**49,317**	**371**	**50,683**	**732**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	143	19,536	132	18,033	275	37,568
verheiratet	181	24,727	180	24,59	361	49,317
verwitwert	10	1,366	28	3,825	38	5,191
geschieden	24	3,279	31	4,235	55	7,514
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,41	0	0	3	0,41
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**361**	**49,317**	**371**	**50,683**	**732**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.